



## **Protokoll Jahreshauptversammlung 2017**

### **Pinguine Supporters**

### **Verein zur Unterstützung des Eishockeys in Krefeld e.V.**

**Donnerstag, 8.6.2016, 19.36 Uhr**

Gaststätte „Schwarzes Pferd“, Moerser Str. 437, 47803 Krefeld

Anwesende: 26 stimmberechtigte Mitglieder

#### **1. Begrüßung durch den Vorstand**

Die 1. Vorsitzende, Andrea Zohren, begrüßt die Mitglieder und eröffnet die Sitzung.

#### **2. Eröffnung der Versammlung und Wahl von Schriftführer und Versammlungsleiter**

Als Versammlungsleiter wird gewählt: Ralph Burtschell (25 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

Als Schriftführer wird gewählt: Christina Hallen (25 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

Beide nehmen die Wahl an.

#### **3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit**

Ralph Burtschell stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung form- und fristgerecht erfolgt ist und erklärt, dass es keine Ergänzungen oder Veränderung in der Tagesordnung gibt.

Weiterhin wird festgestellt, dass die Versammlung mit 26 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung wurde den Mitgliedern bei der Einberufung ordnungsgemäß angekündigt.

#### **4. Bericht des Vorstandes**

Andrea Zohren berichtet, dass im Herbst 2016 der bisherige 2. Vorsitzende, Thorsten von Lennep, zurücktrat. Da die Satzung diese Möglichkeit vorsieht, entschieden die verbleibenden zwei Vorstandsmitglieder – in Absprache mit den Beiratsmitgliedern – auf

eine außerordentliche Mitgliederversammlung zu verzichten. Sie und Jürgen Elsemann werden nicht mehr für den Vorstand kandidieren.

Am 31.10.2016 fanden rund 150 Gäste den Weg zur Hockey-Night. Als Gast stand Ulrich Liebsch, Jugendkoordinator der DEL, Rede und Antwort. Die Mannschaft der Krefeld Pinguine wurde von Nachwuchsspielern des KEV 81 befragt.

Wie im Vorjahr erfuhr man große Unterstützung durch Herrn Tichelkamp von der Brauerei Königshof. Das Essen wurde von Herrn Martin Hauser kostengünstig zur Verfügung gestellt. Für die Musik des Abends sorgte das Fanprojekt. Der im Rahmen der Veranstaltung erzielte Gewinn von rund 4.500,00 EUR wurde dem KEV 81 als Spende übergeben.

Folgend erläutert Andrea Zohren den Kassenbericht, die Einnahmen und Ausgaben des letzten Geschäftsjahres.

Der Kassenbestand am 18.05.2017 betrug 103,56 EUR.

Der Verein hatte folgende Einnahmen:

Hockey-Night (nach Abzug aller Unkosten)	4.072,35 EUR
Paypal-Spenden und freiwillige Mitgliedsbeiträge	705,27 EUR
Steuerrückzahlung aus 2015	307,52 EUR

Der Verein hatte Ausgaben:

Steuervorauszahlung 2016	950,00 EUR
Steuerberater	600,65 EUR
Kontoführung	136,15 EUR
Gerichtskasse / Notar	96,11 EUR
Mitgliedsbeitrag KEV 81	100,00 EUR
Spende an den KEV 81	4.500,00 EUR

Im Zusammenhang mit der Spende an den KEV 81 ist es zum einem Missverständnis gekommen. Es wurden seitens der Pinguine Supporters eine Spende in Höhe von 4.500,00 EUR zugesichert. Da Eintrittsgeld für die Logenkarten direkt an den KEV 81 gezahlt werden sollte, hätte die zugesicherte und geleistete Spende um diesen Betrag (900,00 EUR) gekürzt werden müssen.

Dieser Sachverhalt ist jedoch erst viel später aufgefallen. Elmar Schmitz (KEV 81) wollte hier mit dem Steuerberater (Harald Kaysers) den Sachverhalt klären und eine Lösung. Da bis jetzt keine Klärung erfolgt ist, hat Andrea Zohren mit Herrn Kaysers diesbezüglich gesprochen. Dieser versprach ihr den Sachverhalt zu klären und mit dem zukünftigen Vorstand der Pinguine Supporters abzustimmen.

Damit die aktuelle Steuervorauszahlung in Höhe von 380,00 EUR angewiesen werden konnte, hatte Andrea Zohren eine zinsfreie Einlage in Höhe von 300,00 EUR getätigt. Diese Verbindlichkeit kann nach Eingang der Umsatzsteuer Rückzahlung bzw. nach erfolgter Einigung mit dem KEV 81 zurückgezahlt werden.

## **5. Bericht der Kassenprüfer**

Herbert Rathmakers trägt seinen Bericht vor. Die Kassenprüfung erfolgte am 27.05.2017 bei Kassierer Jürgen Elsemann.

Alle Unterlagen wurden zur Einsicht und Prüfung vorgelegt. Die Kontoführung erfolgte digital. Ein Barkassenbuch gibt es nicht mehr. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandung, Herbert Rathmakers schlägt daher die Entlastung des Vorstandes vor.

## **6. Entlastung des Vorstandes**

Ralph Burtschell leitet die Abstimmung.

Ergebnis: Entlastung mit 24 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen.

## **7. Bericht des Vertreters der Gesellschafterversammlung – Christian Weyers**

- Im Rückblick auf die vergangene Saison der Pinguine, werden die hohen Erwartungen beschrieben, die die namhaften Neuverpflichtungen mit sich brachten. Die Mannschaft hat zu keinem Zeitpunkt als Team zusammengefunden. Nach den Fanprotesten und vielen Gesprächen, entschied man sich zum Trainerwechsel. Aufgrund der vorhandenen Wertschätzung entschied man sich wieder für Rick Adduono. Das Saison Ziel wurde nicht erreicht.
- Aufgrund des neuen Fernsehvertrages wurde zwar ein Rückgang der Einnahmen kalkuliert, jedoch haben die schlechten Leistungen der Mannschaft bei den Heimspielen einen geringeren Zuschauerschnitt nach sich gezogen. Hieraus resultierte der höchste Verlust seit Jahren.
- In der kommenden Saison wird ein Umbruch in der Mannschaft erfolgen. Mit jungen Talenten und Eigengewächsen will man das Saisonziel (Platz 10) erreichen.
- Die Kündigung des Geschäftsführers, Karsten Krippner, kam überraschend. Sein Weggang soll durch eine Umstrukturierung in der Geschäftsstelle kompensiert werden.
- Bezüglich des Hallenmietvertrages, welcher zum Ende der kommenden Saison ausläuft, muss eine neue Lösung gefunden werden.
- Christian Weyers dankt der Faninitiative der „Der 7. Mann“ für ihren Einsatz.

## **8. Satzungsänderungen**

Aufgrund der beabsichtigten Satzungsänderungen

- Einführung eines jährlichen Mitgliedsbeitrages (TOP 8.1)
- Änderung der Wahlperiode für Vorstand, Vertreter in der Gesellschafterversammlung und Beirat auf jeweils zwei Jahre (TOP 8.2)

berichtet Laurenz Keussen, dass er zusammen mit Reiner Kemmler diverse Termine wahrgenommen hat. Bei den Gesprächen, unter anderem mit der Stadt Krefeld, dem Stadtmarketing und dem Königpalast, hat man stets positive Signale erhalten. Um die Ziele der Pinguine Supportes zu erreichen, sieht er die Einführung eines jährlichen Mitgliedsbeitrages für notwendig.

Er macht diesbezüglich folgenden Vorschlag:

- 20,00 EUR für aktive Mitglieder. Diese erhalten ein Stimmrecht bei der Mitgliederversammlung
- 0,00 EUR für passive Mitglieder. Diese erhalten kein Stimmrecht bei der Mitgliederversammlung

Vorrangiges Ziel soll es sein, den Fortbestand des Eishockeys langfristig zu sichern. Wobei die derzeitige Eishallensituation von besonderer Wichtigkeit ist. Die Gespräche mit der Stadtverwaltung und dem Stadtmarketing sollen fortgeführt werden. Ferner soll die Pressearbeit intensiviert werden. Im König Palast ist die Einrichtung eines Treffpunktes der Pinguine Supporters vorgesehen.

Es folgt eine kurze Aussprache bezüglich des Antrages. Da die beabsichtigten Änderungen der Satzung ohnehin Notarkosten versuchen wird, schlägt Ralph Burtschell vor, eine Änderung des Geschäftsjahres auf den Zeitraum 01.01. bis 31.12. eines Jahres vor. Durch diese Änderung könnte die Steuererklärung für das jeweilige Geschäftsjahr wesentlich zeitnaher erfolgen.

Es kommen folgende Änderungen zur Abstimmung:

§ 2 Das Geschäftsjahr läuft ab 2018 vom 01.01. bis zum 31.12. des jeweiligen Kalenderjahres.

Diese Änderung wird einstimmig angenommen.

§ 9 Dieser Paragraph wird wie folgt ergänzt:

Mitglieder, die den Mitgliedsbeitrag zahlen gelten als aktive Mitglieder. Mitglieder, die den Mitgliedsbeitrag nicht zahlen gelten als passive Mitglieder. Aktive Mitglieder erhalten das Stimmrecht bei Mitgliederversammlungen und können in den Vorstand oder Beirat gewählt werden. Passive Mitglieder können an der Mitgliederversammlung teilnehmen, besitzen aber kein Stimmrecht.

Diese Änderung wird einstimmig angenommen.

§ 11 Dieser Paragraph wird wie folgt geändert:

Der Satz „Jedes Mitglied ab vollendetem 16. Lebensjahr hat eine Stimme.“ wird geändert in:

Jedes aktive Mitglied ab vollendetem 16. Lebensjahr hat eine Stimme.

Diese Änderung wird einstimmig angenommen.

§ 12 Dieser Paragraph wird wie folgt geändert:

Der Satz „Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von einem Jahr gewählt.“ wird geändert in:

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt:

Diese Änderung wird einstimmig angenommen.

## **9. Neuwahlen**

### **9.1. Neuwahl des Vorstandes**

Da Jürgen Elsemann, Thorsten von Lennep und Andrea Zohren nicht mehr zur Verfügung stehen, müssen alle drei Vorstandsmitglieder neu gewählt werden.

Es werden die folgenden Personen vorgeschlagen:

1. Vorsitzender: Laurenz Keussen
2. Vorsitzender: Reiner Kemmler
- Kassenwart: Ines Krebs

Es erfolgt eine kurze Vorstellung der Kandidaten.

Vor der folgenden Einzelwahl hat ein Mitglied die Versammlung verlassen. Es wird wie folgt abgestimmt:

1. Vorsitzende Laurenz Keussen: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
2. Vorsitzender Reiner Kemmler: 23 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung
3. Kassenwart Ines Krebs: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Alle nehmen die Wahl an.

### **9.2. Wahl des Vertreters in der Gesellschafterversammlung und dessen Stellvertreter**

Christian Weyers und Thomas Wengel stehen weiterhin als Vertreter in der Gesellschafterversammlung zur Verfügung.

Es kommt zu folgendem Abstimmungsergebnis:

1. Christian Weyers: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
2. Thomas Wengel (in Abwesenheit): 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Beide nehmen die Wahl an, Thomas Wengel im Vorfeld der Veranstaltung.

### **9.3. Neuwahl der Kassenprüfer**

Die aktuellen Kassenprüfer, Herbert Rathmakers und Dominik Augusto können satzungsgemäß wieder gewählt werden. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Es kommt zu folgendem Abstimmungsergebnis:

1. Herbert Rathmakers: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
2. Dominik Augusto: 24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Beide nehmen die Wahl an.

### **9.4. Neuwahl des Beirates**

Die bisherigen Beiratsmitglieder Thorsten Enger, Uwe Fabig, Ruth Kremershof und Thomas Wengel stehen nicht mehr zur Verfügung.

Es erfolgt eine kurze Vorstellung der neuen Kandidaten.

In der folgenden Einzelwahl kommt es zu folgenden Abstimmungsergebnis:

1. Christina Hallen	24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
2. Andrea Leuchten	23 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen
3. Horst Giesen	24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
4. Christian Weyers	24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
5. Holger Kuhlmann	24 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
6. Thorsten von Lennep	10 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 10 Enthaltungen
7. Aruna Scholz	20 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen

Alle nehmen die Wahl an, Thorsten van Lennep im Vorfeld der Veranstaltung.

### **10. Verschiedenes und Diskussion**

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden keine Fragen gestellt.

Der Versammlungsleiter beendet die Versammlung um 22.20 Uhr

Ralph Burtschell  
(Versammlungsleiter)

Christina Hallen  
(Protokollführer)